



www.andysoucek.com   prensa@andysoucek.com

Pressemeldung 02 / 2018

Madrid, den 5. Februar 2018

Probleme von Beginn an für die Bentley Boys des Wagens Nr.18 in Bathurst

Der Startschuss in die Saison 2018 ist für Andy Soucek nicht wie erhofft ausgefallen. Nach mehreren Zwischenfällen hat der Austro-Spanier nur im freien Training fahren können, da der Wagen mit Startnummer 18 schon aus dem Rennen war, bevor er überhaupt ans Steuer kam.

Schon bei der Landung in Australien Anfang der Woche erwarteten die Bentley Boys schlechte Nachrichten: Das Containerschiff, das die beiden Rennwagen nach Australien brachte, erlitt eine Havarie und musste durch einen Sturm geschleppt werden, weshalb sich die Ankunft um ganze zwei Tage verzögerte.

Daher mussten die Mechaniker des Teams M-Sport Sonderschichten einlegen, um die Rennwagen noch vor dem freien Training einsatzbereit zu haben. Sie meisterten die Herausforderung, aber die Wagen konnten nicht so viel Trainingszeit sammeln, wie man sich erhofft hatte.

Im Qualifying brachte Maxime Soulet den Wagen auf Startplatz 14 für das Rennen, was unter den gegebenen Umständen beachtenswert war. Für ein Zwölfstundenrennen, das normalerweise erst in der letzten Stunde entschieden wird, konnte man auf das Durchhaltevermögen und die guten Rundenzeiten des Bentley hoffen, um dann gegen Ende des Rennens die Chancen abwägen zu können.

Obwohl Vincent Abril das Rennen spektakulär begann, und sich bis in die Nähe der Top Ten vorarbeiten konnte, kam es danach leider erst zu einem Getriebeschaden und danach zu einem Reifenplatzer bei 285 km/h, wobei letzterer einige Schäden an der Karosserie verursachte und letztendlich zur Aufgabe zwang.

Andy Soucek kommentiert sein australisches Abenteuer:

„Mit soviel Vorfreude, Engagement und nach soviel Vorarbeit nach Australien gekommen zu sein, damit es dann so abrupt zum Ende kommt, ist sehr schade. Unsere Teamkollegen im Wagen Nr.17 haben bis 2 1/2 Stunden vor Ende noch um den Sieg mitgekämpft, somit war das Potenzial, um einen Podestplatz kämpfen zu können, zweifelsohne da. Es war eine großartige Leistung des Teams, die Wagen pünktlich und konkurrenzfähig einsatzbereit bekommen zu haben.“

Wir gehen nun in die Vorbereitung unserer europäischen Herausforderung, der Blancpain GT Series, und ich blicke mit Zuversicht auf die Ankunft unseres neuen Wagens, welcher uns sicher über die Saison 2018 viele Freuden bringen wird.“

Die Blancpain GT Series beginnen für Soucek am 22. April mit dem Langstreckenrennen in Monza (Italien)



Die letzten Neuigkeiten immer auf Twitter @ASoucek & @bentleyracing



andysoucek

Miguel A. Moreno

Press Relations
www.andysoucek.com

Sponsored by:


SCALPERS


ARISTO


BREITLING
1884

 bonasport

Partners:




Stilo